

DOMAINE DU TIX

Cuvée Bramefan

Ventoux AOP



Jahrgang:	2016
Inhalt:	75 cl
Produzent:	Domaine du Tix
Traubensorten:	Syrah, Grenache
Alkoholgehalt:	15.00% Vol.
Ausschenktemperatur:	16-18°

Cuvée aus hauptsächlich Syrah 92%, mit einem kleinen Anteil Grenache 8%, ausgebaut in Fässern aus französischer Eiche. Einladendes, fruchtig-würziges Nasenbild mit Aromen von Brombeeren, getrockneten Pflaumen, reifen Feigen und einem Touch Vanillin, getragen von feinen Kräuter- und Röstnoten. Am Gaumen mit toller Frucht, rund und gleichermassen wiederum fein würzig.

Empfehlung

Wunderbar zu einem deftigen Cassoulet oder gebratener Boudin Noir mit Röstkartoffeln, toll auch zu gegrilltem Kalbskotelett und natürlich zu Lamm.

Produzent

Die Vaucluse - das „geschlossene Tal“ - einst der Garten des römischen Galliens, ist fast das ganze Jahr über in Sonnenlicht getaucht. Auch die Domaine du Tix, kultivierte während der Römer-Zeit Ackerland. Man baute Wurzelgemüse, sowie Oliven an und Bäume wurden für Holzkohle verbrannt. 2001 erwarben Marie Pirsch und Philippe Danel die bezaubernde Lage mit diesem unverwechselbaren Terroir, ideal für die Weinbereitung. Das Anwesen veredelte mehr als 20.000 Pflanzen, um neue Sorten zu schaffen. Glücklicherweise lächelte Bacchus: 92 % der Transplantate waren erfolgreich und läuteten eine neue Ära in der Weinproduktion ein. Auf 350 Metern Höhe sind die Weinberge der Domaine du Tix mit heißen Tagen, kühlen Nächten und taufrischen Morgen gesegnet. Der Lehm- und Kalkboden ist ideal für traditionelle Rhone-Trauben wie Syrah, Grenache, Cinsault und Viognier. Es ist ein anspruchsvolles Terroir, das die Reben belebt und den vollen Ausdruck der Rebe fördert. 2016 erwarb André Tremblay das Weingut und setzte den Traum des Paares fort, die Früchte seiner Reben in noch außergewöhnliche und kompromisslosere Jahrgänge zu verwandeln. André beschloss auch, den Keller zu erweitern und Domaine du Tix zu einem wichtigen Ziel im Vaucluse zu machen, einem Treffpunkt für Genießer und Weinliebhaber.

Der Neffe der Vorbesitzer, Vincent Pineau, sorgt für Beständigkeit, indem er seine intimen Kenntnisse der Weinproduktion und des unverwechselbaren Terroirs anwendet. Ein Weinbau ohne Herbizide oder Pestizide, der Geduld und Fingerspitzengefühl erfordert, aber Saison für Saison überzeugende Ergebnisse liefert.